



Bekanntmachung

Aufhebung der Abkochempfehlung für akut oder chronisch Kranke, Säuglinge, Kleinkinder, Schwangere usw. für Trinkwasser im Bereich der Wasserversorgung Unteres Schussental (ZWUS) und für das Gemeindegebiet Langenargen

Stand: Mittwoch, 03. Januar 2024, 14.45 Uhr

Für Personen mit einer eingeschränkten/gestörten Immunabwehr (z.B. akut oder chronisch Kranke, Säuglinge, Kleinkinder, Schwangere) gilt die nach Ende des Abkochgebotes für Trinkwasser am 28.12.2023 für den Jahreswechsel gegebene **Abkochempfehlung ab sofort nicht mehr.**

Vorsorglich hatten wir für die sog. **vulnerablen Gruppen** auch nach dem 28.12.2023 noch die Empfehlung gegeben, abzukochen. Inzwischen hat sich gezeigt, dass auch die über den Jahreswechsel genommenen Wasserproben allesamt gut waren. Damit können wir ab sofort ohne Einschränkung für alle vom Abkochgebot betroffenen Kundinnen und Kunden Entwarnung geben. Das Trinkwasser hat wieder die gewohnt gute Qualität.
Da wir uns aber noch mitten in den Ferien befinden, gilt auch weiterhin:

!!! Wichtige Information und Bitte !!!

Derzeit befinden sich viele im vom Abkochbereich (Versorgungsbereich ZWUS und Langenargen) betroffene Menschen im Weihnachtsurlaub und sind mehrere Tage nicht zu Hause. Nach dem Ende des Abkochgebotes ist es jetzt wichtig, dass Sie nach Ihrer Rückkehr aus dem Urlaub alle Wasserentnahmestellen/Zapfstellen in den Haushalten einmal gründlich laufenlassen, um die Hausinstallation mit dem keimfreien Wasser zu fluten.

!!! Bitte informieren Sie Verwandte, Freunde und Nachbarn schon vor oder während ihrer Rückkehr aus dem Urlaub darüber, dass das Abkochgebot aufgehoben ist und die Hausinstallation mit frischem Wasser umgesetzt werden sollte !!!

Wir raten grundsätzlich auch sonst in unseren Veröffentlichungen nach mehreren Tagen Abwesenheit, die Installation kurz durchzuspülen. Länger stehendes Wasser kann in jeder Situation aufkeimen. **Das gilt in der jetzigen Situation aber ganz ausdrücklich.** Auch die betroffenen Gemeinden werden in den derzeit nicht genutzten öffentlichen Gebäuden (Kitas, Schulen, Hallen usw.) die Installationen gründlich mit Wasser umsetzen, ehe der Betrieb dort 2024 wieder beginnt.

Wer ohnehin in der Zeit des Abkochgebotes meist zu Hause war, hat durch den regelmäßigen Gebrauch (Duschen, Waschen, WC usw.) für den nötigen Durchfluss in der Hausinstallation gesorgt; hier ist nichts weiter zu beachten.

Beprobungen werden zunächst über das vorgeschriebene Maß hinaus fortgesetzt
Vorerst werden die Beprobungen engmaschig weiterbetrieben.

Brunnen „Obere Wiesen“ bleibt vorerst vom Netz

Der von der Verunreinigung betroffene Brunnen „Obere Wiesen“ wird derzeit ebenfalls regelmäßig beprobt. Die Verunreinigung wurde vermutlich durch einen Oberflächenwassereintrag im Bereich des Mühlkanals Langenargen verursacht. Zwar ist die

Keimbelastung des Brunnens gering, aber es muss dauerhafte Keimfreiheit gewährleistet sein, ehe er wieder ans Netz genommen wird. Über weitere Maßnahmen wird in den nächsten Wochen entschieden, so lange wird Wasser von den benachbarten Verbundpartnern Zweckverband Haslach-Wasserversorgung und Wasserwerk Meckenbeuren in die Netze ZWUS und Langenargen eingespeist. Auch die beiden Brunnen in Bierkeller (Gemarkung Langenargen) stehen für die Versorgung bereit, sodass es zu keinen Engpässen kommt.

An dieser Stelle möchten wir uns bei den vom Abkochgebot Betroffenen für ihr Verständnis und ihre Mitwirkung bedanken und bitten die Unannehmlichkeiten zu entschuldigen. Auch wenn die Ursachen außerhalb des Einflussbereiches Ihrer Wasserversorgungen lagen, tun wir alles dafür, die Risiken weiter zu minimieren. Der Dank gilt auch dem Gesundheitsamt, welches uns mit Rat und Tat zur Seite steht sowie den weiteren Zuständigen im Landratsamt Bodenseekreis, mit denen wir uns regelmäßig ausgetauscht haben. Gerade am Wochenende und an den Feiertagen war dies nicht selbstverständlich und dennoch immer gewährleistet.

Wasserversorgung ist ein hochsensibles Thema – sie mag jahrzehntelang unbeachtet von der breiten Öffentlichkeit ohne größeren Störfall bei viel Arbeit „hinter den Kulissen“ funktionieren. Wir als Gesellschaft setzen das als gegeben und selbstverständlich voraus. Die letzten Tage haben gezeigt, dass es auch anders kommen kann. Und dennoch: Der 1994 begründete **Regionale Trinkwasserverbund** mit unseren leistungsfähigen Nachbarkommunen hat dafür gesorgt, dass die Versorgung für ZWUS und Langenargen insgesamt sichergestellt und die Reinigung des über 150 Kilometer langen Rohrnetzes vergleichsweise rasch und erfolgreich veranlasst wurde.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Wasserversorgungen Unteres Schussental (ZWUS) und
Wasserwerk Langenargen